

BEKANNTMACHUNGEN

Ewa informiert:

Überprüfung des Gasrohrnetzes in Altenburg und angrenzende Ortschaften



Nach den Vorschriften des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches (DVGW) besteht die Verpflichtung für Gasnetzbetreiber das Gasnetz jährlich abschnittsweise zu begehen und damit auf Leckstellen zu überprüfen.

Der Fachbereich Netze Gas der Ewa kommt als örtlicher Verteilnetzbetreiber dieser Verpflichtung nach und überprüft in diesem Jahr

ab 17. August 2026

für ca. 8 Wochen (witterungsabhängig) das Ortsnetz von Altenburg inklusive Weißer Berg und Ortsnetze Poschwitz, Ehrenberg, Garbus, Gieba, Greipzig, Groß und Kleinmecka, Klaus, Kotteritz, Lehnitzsch, Mockzig, Modelwitz, Niederleupen, Paditz, Podelwitz, Stünzhain, Zschechwitz und Zschaiga sowie die Ortsnetze von Meuselwitz, Brossen, Bünauroda, Groß- und Kleinröda, Neupoderschau, Posa, Pöhla, Schnauderhainichen und Starkenberg.

Die Rohrnetzbegehung wird von einem Mitarbeiter der Ewa und der Dienstleistungsfirma SEWERIN durchgeführt. Die Mitarbeiter werden sich ausweisen.

Für die Überprüfung der Hausanschlussleitungen bitten wir die Hauseigentümer, den Zugang zu ihren Grundstücken zu gewähren. Vielen Dank für die Unterstützung.

Energie- und Wasserversorgung Altenburg GmbH
Fachbereich Netze Gas
Telefon 03447 866-444

LVZ

DIE 5 WICHTIGSTEN THEMEN FÜR DEINE REGION

Als Newsletter morgens in deinem Postfach.

Hier anmelden





Wissen, was Deutschland und die Region bewegt.

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Sachsen Medien

MEHR SICHTBARKEIT, MEHR REICHWEITE, MEHR ERFOLG!

www.sachsen-medien.de

Anzeigenannahme für Privat- und Zeilenanzeigen

SACHSEN SONNTAG

LVZ Verlagsgebäude, Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig

Weitere Geschäftsstellen:

Borna/Geithain

Brauhausstraße 3, 04552 Borna

Döbeln

Obermarkt 8, 04520 Döbeln

Altenburg

Tourismusinformation, Markt 10, 04600 Altenburg

Kostenlose Servicehotline:

0800/2 18 10 40

www.sachsen-sonntag.de

Sachsen Medien

Verpassen Sie nicht die besten Angebote.

sachsen-medien.de

HALLO WOCHENENDE!

Hand aufs Herz: Wie oft wurde in dieser Woche Kollegin oder Kollege KI strapaziert? Wobei – man bekommt es überhaupt nicht mehr mit, wenn da was versteckt im digitalen Hintergrund mitdenkt: Inzwischen spuckt das – ähem – allwissende Internet bei jeder Suchanfrage eine KI-generierte Antwort aus. Die inzwischen bemerkenswert brauchbar ist – was einem vor Augen führt, in welcher rasanten Geschwindigkeit sich die Dinge verändern. Vor gar nicht sooo langer Zeit hat man all jene leicht skeptisch betrachtet, die sich ganz offen und unverblümt zur KI-Nutzung bekannt haben – inzwischen ragt das Thema dermaßen in den normalen Lebensalltag hinein, dass es „ohne“ beinahe nicht mehr geht. Was gleichermaßen faszinierend wie verwirrend, gar verstörend

ist: Wow, wie unfassbar lernfähig sie dann doch ist, diese künstliche Intelligenz – und wie gleichzeitig unberechenbar (man erinnere sich nur an die „ausgebrochenen“ KI-Systeme). Hat fast etwas davon, einem Kind beim Entwickeln zuzuschauen: Da wechseln sich freudiges Erstaunen und dezentes Entsetzen gern mal im Minutentakt ab. Und noch etwas ist spannend: Einem – in diesem Fall digitalen – Anderen beim Lernen zu beobachten weckt irgendwie den eigenen Wissensdurst. Also ran am Wochenende: Wie wäre es damit, mal ein Gedicht zu lernen? Oder sich anzueignen, wie man aus einem Stapel Bretter ein anständiges Regal herstellt. So etwas in der Richtung nimmt sich auf jeden Fall vor ... **JENS WAGNER, REDAKTION SACHSEN MEDIEN**

Die Vielfalt von 250 Angeboten

TITELGESCHICHTE: Die Volkshochschule Altenburger Land startet in das neue **HERBSTSEMESTER**

ALTENBURG. Es geht wieder los – und zwar mit einem Angebot von fast 250 Kursen und Veranstaltungen: Die Volkshochschule Altenburger Land hat dieses für das neue Herbstsemester vorbereitet und diverse Neuheiten im Programm. Dazu zählen Kurse zur Baukultur, zur Kniegesundheit und zu Open-Source-Software. Pünktlich zum Semesterbeginn am Montag, 31. August, startet die Vortragsreihe „Akademie in der Aula“.

Zu Gast in der VHS Altenburg ist dann die Sozialwissenschaftlerin Prof. Dr. Claudia Rahmfeld von der Dualen Hochschule Gera-Eisenach. In ihrem Vortrag wird sie sich dem Thema „Gewollte Kinderlosigkeit“ widmen. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr.

Unter der Überschrift „Vergessene Nachbarn!?“ bietet die VHS in Altenburg einen neuen Kurs zum jüdischen Leben im Altenburger Land an. Bei Heimatforscher Christian Repkewitz können die Teilnehmenden ab dem 2. September die wechselvolle Geschichte der jüdischen Einwohner unseres Landkreises erkunden: von den ersten Ansiedlungen und dem wirtschaftlichen Aufstieg im 19. Jahrhundert bis hin zur systematischen Ausgrenzung und Vernichtung während der NS-Diktatur.

In der kulturellen Bildung erschließt die VHS das Thema Baukultur. Bei Architekturhistori-

kerin und Urbanistin Dr. Turit Fröbe können die drei Online-Selbstlernkurse „Einführung in die baukulturelle Bildung“, „Stadt + Spiel“ sowie „Einführung in die Flanerie“ belegt werden. Am 29. Oktober sind Studierende der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig in der VHS Altenburg zu Gast. Sie werden ihre Entwurfsprojekte zur Neugestaltung des ehemaligen Fürstenkellers und Hofensembles in der Altenburger Gabelentzstraße 1 vorstellen.

Darüber hinaus bietet die VHS einen besonderen Malkurs an: Unter der Überschrift „Altenburg verbindet“ führt Künstlerin Hanna Aheyeva ab dem 1. September in der VHS Altenburg eine Workshop-Reihe durch. Hier kann mit verschiedenen Methoden wie Aquarell, grafischem Zeichnen oder Postkartengestaltung die Stadt Altenburg neu entdeckt, ein eigener kreativer Ausdruck entwickelt und mit den anderen Teilnehmenden ins Gespräch über die verschiedenen Perspektiven auf die Stadt und ihre Menschen gekommen werden.

In der Gesundheitsbildung hat die VHS neue Bewegungs- und Yoga-kurse im Programm. So beginnt beispielsweise am 3. September der Kurs „Kniegesundheit aktiv fördern“ bei Dipl.-Sportlehrer Jörg Krug in der VHS Schmölln. Dieser Kurs

Immer reinspaziert: An der Volkshochschule Altenburg startet das neue Herbstsemester – mit neuen Angeboten. Foto: Mario Jahn

vermittelt praxisnahes Wissen und vielfältige Übungen zur Gesunderhaltung der Kniegelenke. Yoga-Lehrerin Angela Kieseewetter-Lorenz bietet am dem 22. September Yoga in sechs thematischen Workshops in der VHS Schmölln an. Unter der Überschrift „Eine Reise durch deinen Körper“ können die Teilnehmenden lernen, ihren Körper bewusster wahrzunehmen und besser zu verstehen.

In der Fremdsprachenausbildung bietet die VHS wieder zahlreiche Lehrgänge in verschiedenen Sprachen auf unterschiedlichen Lernniveaus an. Neu im Programm sind Kurse für Neu-

einsteiger für Arabisch (ab 3. September in der VHS Schmölln), Portugiesisch (ab 15. September als Online-Kurs) sowie Spanisch (ab 31. August in der VHS Schmölln). Zudem startet am 1. September ein Anfängerkurs „Englisch Senior Students“ für ältere Interessierte in der VHS Altenburg. Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen sind im neuen Kurs „Englisch für die Reise“ ab dem 1. September in der VHS Schmölln willkommen. In der beruflichen und digitalen Bildung gibt es zahlreiche neue Kurse zu Themen wie Finanzen, Rhetorik und Moderation, Bürosoftware, Grafikde-

sign und Layout sowie Künstliche Intelligenz. So beginnt beispielsweise am 9. September in der VHS Altenburg der Kurs „Open-Source-Power fürs Büro: Ubuntu Linux und LibreOffice“. Bei Dozent Bernd Schirrmeister können die Teilnehmenden lernen, wie sie ein modernes und sicheres Betriebssystem und eine leistungsfähige Bürosoftware kostenfrei installieren und nutzen können.

In der digitalen Grundbildung hat die VHS am 21. September den neuen Online-Kurs „Kinder und Medien: Was Eltern wissen sollten“ bei Digitaltrainer Robin Weniger im Angebot. Dieser Kurs vermittelt praxisnahe Informationen zu relevanten Themen der digitalen Mediennutzung und zeigt Wege auf, Risiken zu minimieren und Chancen gezielt zu nutzen. Des Weiteren öffnet das beliebte „Digital-Café“ wieder mehrfach im Semester in der VHS Altenburg und in der VHS Schmölln.

Das vollständige Angebot der Volkshochschule gibt es in den Programmheften, die an mehr als 100 Ausgabestellen im gesamten Landkreis erhältlich sind, sowie auf der Website www.vhs-altenburgerland.de. Anmeldungen sind online, telefonisch unter 03447 507928 bzw. 034491 27589 sowie persönlich in den Geschäftsstellen in Altenburg und Schmölln möglich.

Glückwunsch zur 100.

LUCKA. Kürzlich traf die Rotkreuzgemeinschaft Lucka Ronny Wunderlich, um zur 100. Blutspende zu gratulieren. „Meine Mutti ist mein großes Vorbild“, sagte der 51-Jährige: „Sie ist auch Blutspenderin und überzeugte mich, auch Blut zu spenden. Das Blutspenden ist für mich ein Highlight geworden und ich freue mich auf die anstehenden Termine, in etwa alle zwei Monate. Zum Glück kommt man an der Bannerwer-

bung in Zipsendorf nicht vorbei und wird an die Termine erinnert. Jetzt greife ich die 125. Blutspende an“, meinte Ronny Wunderlich weiter. Er würde sich freuen, wenn noch mehr Leute den Weg zur Blutspende finden würden. Es gibt auch einen leckeren Imbiss.

Besonders in den Sommermonaten sind Blutkonserven knapp, auf Grund der Urlaubs- und Ferienzeit. Jede Blutspende ist ein kleiner Gesundheits-

Glückwunsch zum 100.: Michael Fleck (Vorsitzender DRK RKG Lucka/r), gratuliert Ronny Wunderlich. Foto: PM

check, es wird unter anderem der Blutdruck und der Puls gemessen und das Blut untersucht.

DIE NÄCHSTEN BLUTSPENDE-TERMINE FINDEN STATT:

► am 18. August von 16 bis 19:30 Uhr in der Grund- und Regelschule Lucka

Weitere Informationen über die Blutspende unter www.blutspende-leben.de.

GEDANKEN ZUM SONNTAG

Wenn Menschen nur noch Zahlen sind

Werksschließungen gehören derzeit auch im Altenburger Land zur Realität. Arbeitsplätze verschwinden, Zukunftspläne geraten ins Wanken, Menschen fragen sich, wie es weitergeht. Besonders bitter wird es dort, wo ein solcher Abbau nicht sozialverträglich geschieht und Beschäftigte erleben: Nach Jahren ihrer Arbeit zählen sie plötzlich kaum noch. Entscheidungen werden über ihre Köpfe hinweg getroffen, Gespräche fehlen, der Ton wird kalt. Was wirtschaftlich begründet wird, kann menschlich arrogant wirken. Denn hinter jedem Arbeitsplatz stehen Menschen, Familien, Verpflichtungen und oft viele Jahre persönlicher Einsatz für einen Betrieb.

Pfarrer Jörg Bachmann FOTO: PRIVAT

Dazu passt ein Satz aus der Bibel erstaunlich direkt: „Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“ So heißt es in 1. Petrus 5,5. Hochmut zeigt sich nicht nur darin, dass jemand laut mit

sich selbst prahlt. Er beginnt dort, wo Menschen meinen, sie könnten über andere verfügen, ohne sie ernst zu nehmen. Wo Macht bedeutet: Ich entscheide, du hast dich zu fügen. Wo Zahlen wichtiger werden als Gesichter und Lebensgeschichten. Demut dagegen heißt nicht, sich kleinzumachen. Demut bedeutet, die eigene Macht verantwortlich zu gebrauchen. Zuhören. Andere respektieren. Entscheidungen erklären. Fehler eingestehen. Und den Menschen nicht aus dem Blick verlieren, der die Folgen tragen muss.

Das gilt nicht nur für Unternehmensleitungen. Auch im Alltag stehen wir immer wieder vor der Frage: Wie gehe ich mit Menschen um, wenn ich am längeren

Hebel sitze? Mit Kollegen, in der Familie, im Verein oder gegenüber jemandem, der von meiner Entscheidung abhängig ist?

Der christliche Glaube schaut dabei auf Jesus Christus. Er hätte Macht demonstrieren können. Stattdessen stellte er sich an die Seite der Schwachen, hörte Menschen zu und wusch seinen Jüngern die Füße.

So sieht Gottes Größe aus: Sie erniedrigt andere nicht. Sie dient.

Und seine Gnade sagt uns: Der Wert eines Menschen hängt niemals davon ab, wie nützlich, erfolgreich oder wirtschaftlich interessant er gerade ist

JÖRG BACHMANN
Pfarrer i.R.
Kriebitzsch

NOT- UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe
Feuerwehr/Rettungsdienst: Telefon 112

Polizei: Telefon 110

Ärzte und Apotheken

Notdienstzentrale:
Mi. und Fr. 18-20 Uhr, Sa./So./Feiertag 9-12 und 18-20 Uhr
Hausbesuchszeiten:
Mo., Di., Do. 18-7 Uhr,
Mi./Fr. 13-7 Uhr, Sa./So./Feiertag 7-7 Uhr: Tel. 116117,
www.kv-thueringen.de
Klinikum Altenburger Land,
Tel. 03447 520; Mi. 9-12 und 18-20 Uhr Notsprechstunde.
Diensthabender Zahnarzt im Bereitschaftsdienst:
zu erfragen unter Telefon 116 117
Diensthabende Apotheken im Landkreis im Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst zu erfragen unter Tel. 116 117

Havariedienst

Energie- und Wasserversorgung Altenburg:
Telefon 03447 8660

Zweckverband Wasserver- und Abwasserentsorgung Altenburger Land: Telefon 0172 7998833

Angaben ohne Gewähr.

Impressum OsterlandSonntag Altenburg, Schmölln und Umgebung
Sachsen Medien GmbH
Peterssteinweg 19 | 04107 Leipzig
Telefon: 0341 2181-2660
Telefax: 0341 2181-2695
Geschäftsführung: Björn Steigert, Elisabeth Tenner

Kleinanzeigen: 0800 2181040
kleinanzeigen@sachsen-medien.de
Vertriebs-Service: 0341 2181-5425
zustellreklamation@sachsen-medien.de
Redaktionsleitung: Thomas Bothe

Lokalredaktion: Andreas Wendt
wendt.andreas_fr_ma@sachsen-medien.de
Printredaktion: Jens Wagner
Tel. 0341 2181-2816
E-Mail: wagner.jens@sachsen-medien.de

Layout: Redaktion Sachsen Medien
Satz: Sperling:Computer:Satz GmbH Leipzig
Druck: MZ Druckerei GmbH
Fietze-Schulze-Str. 3 | 06116 Halle (Saale)

Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.

Zustellung: MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
Anzeigenpreisliste: Donnerstag, 11 Uhr
Anzeigenpreisliste: 2026, gültig ab 1. Januar 2026
Erscheinungsweise: wöchentlich am Wochenende

ADA

Autorenkennzeichnungs- und Adressenverzeichnis BVDA

BVDA

Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.